

Grenzen sprengen

Kids for Europe ist mit einer neuen Auflage von „Nordstadt meets Sauerland“ zurück. Hier haben Kinder mit und ohne Migrationshintergrund, mit und ohne Behinderung gemeinsam Spaß.

Die Sonne steht hoch über dem Sportplatz an der Burgholzstraße. Hier, mitten im Dortmunder Norden, veranstaltet die Mendener Initiative Kids for Europe (KFE) zusammen mit der Nordstadtliga die neuste Auflage von „Nordstadt meets Sauerland“.

Kinderstimmen wirren über den Platz, es riecht nach Bratwurst und Bolzplatz. „Die Vorzeichen stehen gut“, sagt Thomas Krebs, Gründer und Initiator von Kids for Europe. „Ich glaube, das wird ein richtig guter Sommer-Fußballtag.“

Und tatsächlich: Es wurde ein solcher. Rund 100 Kinder aus dem Dortmunder Norden, von drei in Menden (Sauerland) ansässigen Sportvereinen sowie dem holländischen Verein VV Venlo kamen am vergangenen Sonntag auf dem Gelände der Nordstadtliga zu einer inklusiven Fußballschule zusammen.

Die Kinder mit und ohne Migrationshintergrund sowie mit und ohne Behinde-



Rund 100 Kinder nahmen an der neusten Auflage von „Nordstadt meets Sauerland“ teil.

FOTO DOMINIK FEHR

rung hatten sich vorab für die Veranstaltung angemeldet – und einen der begehrten Plätze bekommen.

Startschuss war schon am Morgen. In der ersten, dreistündigen Trainingseinheit brachten zwei Trainer des Deutschen Fußballbunds die Kinder ins Schwitzen. Pass-

spiel, Koordination, Kondition – in verschiedenen Übungen trainierten die Kinder ihr fußballerisches Können. Am Nachmittag dann der zweite Programmpunkt: eine Trainings- und Turniereinheit von Ex-BVB-Profi Frank Mill. Warum das Ganze? Mit „Nordstadt

meets Sauerland“ will KFE Kinder über den Fußball zusammenbringen. Die Initiative setzt sich für europäische Solidarität, Zusammenhalt und Inklusion ein. „In der Nordstadt begegnen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft, bilden eine Community. Dafür steht KFE!“,

sagt Thomas Krebs weiter. Unmöglich wäre die Veranstaltung allerdings ohne die Nordstadtliga als starken Ko-Organisator gewesen, weiß Peter Ernst, ebenfalls Gründer und Initiator von KFE.

Die Initiative organisiert seit 2001 eine Straßenfußballliga für den Dortmunder Norden, steht in engem Kontakt zu städtischen Einrichtungen und dem BVB. „Die Nordstadtliga ist eine feste Größe im Dortmunder Norden, ein Anlaufpunkt und ein Zuhause für die Kinder“, erklärt Mirza Demirović, der die Initiative koordiniert. Er kennt „seinen“ Norden bestens – und die Menschen im wohl buntesten Quartier Dortmunds.

„Ziel der Nordstadt-Liga ist es, für ein respektvolles, faires Miteinander zu sorgen“, so Demirović. „Und das ist uns heute gelungen.“

Die Kooperation der beiden Initiativen soll mit „Nordstadt meets Sauerland“ aber keinesfalls enden. Die Organisatoren planen eine tiefere Zusammenarbeit.